Einzelpreis –,80 €

Die kleine See-Post

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Kressbronn a. B.

Nummer 05 | Herausgeber: Andreas Kling • Verlag Schwäbische Zeitung Tettnang | 30. Januar 2026

Amtlicher Teil

Neujahrsempfang 2026: Bürgermeister Daniel Enzensperger blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück und wirbt für Zusammenhalt

Mit rund 350 Gästen hat die Gemeinde Kressbronn a. B. am Neujahrsempfang 2026 in der Festhalle gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückgeblickt und einen Ausblick auf die kommenden Aufgaben gewagt. Vertreterinnen und Vertreter aus Bürgerschaft, Vereinen, Kirchen, Politik, Wirtschaft und Verwaltung folgten der Einladung der Gemeinde.

Nach der Begrüßung durch den stellvertretenden Bürgermeister Klaus Klawitter richtete Pfarrer Uli Adt das geistliche Wort an die Anwesenden. Er verband Dankbarkeit für die Lebensverhältnisse vor Ort mit einem realistischen Blick auf bestehende Herausforderungen und stimmte damit auf den weiteren Abend ein. Sein Fazit war: „Es gibt Schlimmeres als in Kressbronn a. B. zu leben."

Gemeinde handelt vorausschauend und lösungsorientiert

Im Mittelpunkt des Neujahrsempfangs stand die Neujahrsansprache von Bürgermeister Daniel Enzensperger. Er ordnete die kommunalpolitischen Entwicklungen des Jahres 2025 in einen größeren gesellschaftlichen Zusammenhang ein und betonte, dass viele der bundesweiten Herausforderungen vor Ort spürbar abgefedert werden konnten. Entscheidend dafür sei eine handlungsfähige Kommune, die frühzeitig Entscheidungen treffe und Verantwortung übernehme.

Enzensperger verwies auf zahlreiche Maßnahmen der vergangenen Jahre, mit denen die Gemeinde auf Wohnraummangel, demografischen Wandel, Klimawandel, Energiewende und infrastrukturelle Herausforderungen reagiert habe. So betreibt die Gemeinde inzwischen nahezu 100 eigene Mietwohnungen, die vorrangig an Kressbronner Familien vergeben werden. Auch im Bereich der Gastronomie habe die Gemeinde bewusst Verantwortung übernommen, um das Ortsleben zu stärken und Leerstände zu vermeiden.

Investitionen in Klima, Umwelt und Infrastruktur

Beim Klimaschutz und der Energieversorgung sieht sich Kressbronn a. B. gut aufgestellt. Energetische Sanierungen, der Ausbau von Photovoltaik auf kommunalen Gebäuden, LED-Umrüstung sowie ein dichtes Netz an öffentlichen Lademöglichkeiten seien zentrale Bausteine. Rein rechnerisch könne die Gemeinde ihren eigenen Strombedarf inzwischen selbst decken. Im Umwelt- und Naturschutz nannte der Bürgermeister unter anderem den Biotopverbund sowie Maßnahmen zum Hochwasser- und Starkregenschutz. Auch die Pflege des Ortsbildes spiele eine wichtige Rolle für Lebensqualität.

Bildung, Betreuung und Sicherheit als kommunale Schwerpunkte

Ein weiterer Fokus lag für die Gemeinde nach wie vor auf Bildung und Kinderbetreuung. Mit der Erweiterung der Parkschule, dem Ausbau des sonderpädagogischen Angebots so-

wie dem Bau des Kinder- und Familienzentrums im Baugebiet Bachtobel investiere die Gemeinde gezielt in die Zukunft. Besonderes Lob sprach Enzensperger den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung aus, die durch schnelles und engagiertes Handeln zusätzliche Fördermittel in erheblicher Höhe sichern konnten.

Auch das Thema Sicherheit nahm breiten Raum ein. Neue Sirenen, zusätzliche Notstromaggregate sowie Investitionen in den Bevölkerungsschutz seien wichtige Bausteine der kommunalen Vorsorge. Die Feuerwehr und die Hilfsorganisationen leisteten hierbei einen unverzichtbaren Beitrag.

Zusammenhalt als zentrale Aufgabe

Neben den Sachthemen ging Enzensperger auch auf gesellschaftliche Entwicklungen ein. Sorge bereite ihm insbesondere ein zunehmender Egoismus in der Gesellschaft. Er warb für mehr Zusammenhalt, Engagement und Verantwortungsbewusstsein – im Ehrenamt ebenso wie im Alltag. Eine funktionierende Demokratie lebe vom Mitmachen und vom Einsatz für das Gemeinwohl.

Ausblick auf 2026 und kommende Jahre

Für das Jahr 2026 kündigte der Bürgermeister die Fertigstellung mehrerer bedeutender Projekte an, darunter das Kinder- und Familienzentrum, ein Wohnhaus mit Gewerbeeinheit am

Bachtobelplatz, die Sanierung des Strandbadparkplatzes sowie den vierten Bauabschnitt der Bodanstraße. Auch die Planungen für ein neues Feuerwehrhaus und der Ausbau der Parkschule würden weiter voranschreiten. Gleichzeitig wies Enzensperger auf die zunehmend angespannte Haushaltslage hin. Der Haushaltsausgleich für 2026 sei nur knapp gelungen. Künftig werde es darauf ankommen, Aufgaben zu priorisieren und die interkommunale Zusammenarbeit weiter zu stärken.

Dank und musikalischer Ausklang

Zum Abschluss dankte der Bürgermeister dem Gemeinderat, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde sowie den zahlreichen Ehrenamtlichen für ihr Engagement. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von den Halleluja Singers. Beim anschließenden Stehempfang nutzten viele Gäste die Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Ein herzliches Dankeschön auch an die Damenmannschaft des SV Kressbronn e. V. für die Unterstützung bei der Bewirtung.

Impressum:

Verlag: Schwäbische Zeitung Tettnang GmbH & Co. KG
Lindauer Straße 9, 88069 Tettnang
Geschäftsführer Markus Fürst

Herausgeber: Andreas Kling, 88079 Kressbronn a. B.

Anzeigen-Annahme: Andreas Kling Verlag, 88079 Kressbronn a. B.
Telefon 07543 - 96020, E-Mail: seepost@kling-verlag.de

Abo-Service: Telefon 0751 - 2955-5555
E-Mail: abo@kleine-seepost.de

Druck: Druckhaus Müller OHG, 88085 Langenargen

Die kleine See-Post erscheint wöchentlich.
Verantwortlich für die Redaktion: Andreas Kling.
Für den amtlichen Teil und Gemeindenachrichten:
Gemeinde Kressbronn a. B., Bürgermeister Daniel Enzensperger

Redaktions- und Anzeigen-Annahmeschluss: Dienstag 12:00 Uhr
Anzeigenpreis: Euro 0,66 + Mehrwertsteuer pro mm/1-spaltig.
Bezugspreis jährlich Euro 43,10 incl. Zustellgebühr in Kressbronn a. B.
Bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die aktuelle Preisliste der Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler

Amtliche Bekanntmachugen

BEKANNTMACHUNG

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl zum Landtag am 8. März 2026

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtagswahl

   der Gemeinde Kressbronn a. B.

   wird in der Zeit vom **16.02.2026** (20. Tag vor der Wahl) **bis 20.02.2026** (16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus, Bürgerservice, Hauptstraße 19, 88079 Kressbronn a. B. für Wahlberechtigte **zur Einsicht** bereitgehalten. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

   Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

   Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der **Einsichtsfrist** vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl, **spätestens am 20.02.2026** (16. Tag vor der Wahl) bis 12 Uhr im Rathaus, Bürgerservice, Hauptstraße 19, 88079 Kressbronn a. B. Einspruch einlegen.

   Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **spätestens am 15.02.2026** (21. Tag vor der Wahl) **eine Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 67, Bodensee durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

   5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person;

   5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

   5.2.1 sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung (bis zum 15.02.2026 (21. Tag vor der Wahl)) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes versäumt hat,

   5.2.2 ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes entstanden ist,

   5.2.3 ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Der **Wahlschein** kann bis **zum 06.03.2026** (2. Tag vor der Wahl), **15.00 Uhr** im Rathaus, Bürgerservice, Hauptstraße 19, 88079 Kressbronn a. B. schriftlich, elektronisch (zum Beispiel durch Telefax, E-Mail) oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.
Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2.1 bis 5.2.3 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch **bis zum Wahltag, 15.00 Uhr,** stellen.

6. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person

   7.1. einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,

   7.2. einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und

   7.3. einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, wohin der Wahlbrief zu übersenden ist, sowie die Bezeichnung der Dienststelle der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat (Ausgabestelle), und die Wahlscheinnummer oder der Wahlbezirk angegeben sind.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch den Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An eine andere Person können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

9. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Ort, Datum	Bürgermeisteramt
Kressbronn a. B., 29.01.2026	Daniel Enzensperger, Bürgermeister
	Unterschrift, Amtsbezeichnung

Gemeinde Kressbronn am Bodensee

Thema der Woche

Was sind Bodenrichtwerte, wie kommen diese zu Stande, warum sind die aktuellen Bodenrichtwerte gesunken und welche Auswirkungen hat dies auf die Grundsteuer?

Der Bodenrichtwert ist ein durchschnittlicher Lagewert für unbebauten Grund und Boden in einem bestimmen Gebiet innerhalb einer Gemeinde. Er wird in Euro/m² angegeben. Die Ermittlung erfolgt nach gesetzlichen Vorgaben. Die Bodenrichtwerte legt der zuständige öffentliche Gutachterausschuss fest. Für die Gemeinde Kressbronn a. B. ist dies der Gutachterausschuss östlicher Bodenseekreis mit Sitz in Friedrichshafen. Im September 2025 wurden die Bodenrichtwerte für das Jahr 2025 beschlossen. Dabei ist zu erkennen, dass in manchen Gebieten die Bodenrichtwerte nicht wie in früheren Jahren gestiegen, sondern konstant bleiben oder sogar gefallen sind. Darin spiegelt sich die Marktsituation wider. Einerseits hat die Gemeinde in den letzten Jahren mehr Bauland geschaffen und damit das Angebot erhöht. Andererseits können oder wollen sich einige kein Eigenheim mehr leisten, was die Nachfrage senkt. Bei geringerer Nachfrage und gestiegenem Angebot bleibt der Preis gleich oder sinkt. Damit haben sich derzeit die Baulandpreise stabilisiert, nachdem sie in den letzten zehn bis fünfzehn Jahren kontinuierlich angestiegen sind. Ich bin der festen Überzeugung, dass die Bodenpolitik der Gemeinde damit richtig lag und das Ziel erreicht werden konnte.

Die aktuellen Bodenrichtwerte liegen nun in manchen Gebieten sogar niedriger als im Jahr 2022, dem für die Ermittlung des Grundsteuerwertes maßgeblichen Jahr. Viele stellen sich daher nun die Frage, wie sich dies auf die Berechnung der Grundsteuer auswirkt. Die Antwort darauf ist: grundsätzlich gar nicht. Im Landesgrundsteuergesetz ist für die Berechnung des Grundsteuerwertes festgelegt, dass für die Hauptveranlagung ab 2025 der Hauptfeststellungzeitpunkt zum 1. Januar 2022 gilt. Dies bedeutet, dass die zu diesem Zeitpunkt bestehenden Bodenrichtwerte maßgeblich sind, auch wenn sich diese später ändern. Alle sieben Jahre ist ein neuer Hauptfeststellungszeitpunkt festzustellen. Voraussichtlich wird dies der 1. Januar 2029 sein, der dann für die Hauptveranlagung ab 2032 gilt. Dies bedeutet, dass erst ab dem Jahr 2032 neue Bodenrichtwerte bei der Grundsteuer berücksichtigt werden. Es wird dann auf die Bodenrichtwerte zum 1. Januar 2029 abgestellt.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Kressbronn am Bodensee über eine öffentliche Zustellung nach § 11 LVwZG

Die Gemeinde Kressbronn a. B. macht auf Grundlage von § 11 des Landesverwaltungszustellungsgesetzes (LVwZG) eine öffentliche Zustellung bekannt. Es ergeht nach § 11 Abs. 2 S. 1 LVwZG daher folgende Benachrichtigung:

Zustellende Behörde	Gemeinde Kressbronn a. B., Hauptstraße 19, 88079 Kressbronn a. B.
Name des Zustellungsadressaten	Graune, Nicolas
Letzte bekannte Anschrift des Zustellungsadressaten	Damerowstr. 58 c, 13187 Berlin
Datum des zuzustellenden Dokuments	15.12.2025
Aktenzeichen des zuzustellenden Dokuments	Az.: 965.0, Kassenzeichen: 1011865-0100
Stelle zur Einsicht des Dokuments	Rathaus, Amt für Liegenschaften und Steuern, Zimmer: OG.N.13, Gemeinde Kressbronn a. B., Hauptstraße 19, 88079 Kressbronn a. B. Die Einsichtnahme ist während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses möglich.

Grund der öffentlichen Zustellung

Der Aufenthaltsort des Empfängers ist unbekannt und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten ist nicht möglich (§ 11 Abs. 1 Nr. 1 LVwZG).

Hinweise

Das einsehbare Dokument wird mit dieser Bekanntmachung öffentlich zugestellt. Es können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. In den Akten wird vermerkt, wann und wie diese Benachrichtigung bekannt gemacht wurde. Das Dokument gilt gemäß § 11 Abs. 2 S. 6 LVwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Kressbronn a. B., 29. Januar 2026

Daniel Enzensperger
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Kressbronn am Bodensee über eine öffentliche Zustellung nach § 11 LVwZG

Die Gemeinde Kressbronn a. B. macht auf Grundlage von § 11 des Landesverwaltungszustellungsgesetzes (LVwZG) eine öffentliche Zustellung bekannt. Es ergeht nach § 11 Abs. 2 S. 1 LVwZG daher folgende Benachrichtigung:

Zustellende Behörde	Gemeinde Kressbronn a. B., Hauptstraße 19, 88079 Kressbronn a. B.
Name des Zustellungsadressaten	Buhmann, Hannah Sophia
Letzte bekannte Anschrift des Zustellungsadressaten	Jahnweg 12, 88079 Kressbronn a. B.
Datum des zuzustellenden Dokuments	15.12.2025
Aktenzeichen des zuzustellenden Dokuments	Az.: 965.0, Kassenzeichen: 1025768-0100

Stelle zur Einsicht des Dokuments	Rathaus, Amt für Liegenschaften und Steuern, Zimmer: OG.N.13, Gemeinde Kressbronn a. B., Hauptstraße 19, 88079 Kressbronn a. B. Die Einsichtnahme ist während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses möglich.

Grund der öffentlichen Zustellung

Der Aufenthaltsort des Empfängers ist unbekannt und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten ist nicht möglich (§ 11 Abs. 1 Nr. 1 LVwZG).

Hinweise

Das einsehbare Dokument wird mit dieser Bekanntmachung öffentlich zugestellt. Es können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. In den Akten wird vermerkt, wann und wie diese Benachrichtigung bekannt gemacht wurde. Das Dokument gilt gemäß § 11 Abs. 2 S. 6 LVwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Kressbronn a. B., 29. Januar 2026

Daniel Enzensperger
Bürgermeister

Gemeindenachrichten

Hinweise zur Meldung defekter Straßenlaternen

Bei der Straßenbeleuchtung der Gemeinde Kressbronn a. B. kommt es leider immer wieder zu Ausfällen einzelner Straßenlaternen oder ganzer Straßenzüge. Die Gemeinde ist darauf angewiesen, dass aufmerksame Bürgerinnen und Bürger defekte Laternen melden. Unterhalten und gewartet wird die Straßenbeleuchtung durch das Regionalwerk Bodensee. Dieses ist daher auch für die Behebung von Mängeln zuständig.

Defekte Straßenlaternen können entweder per E-Mail an strassenbeleuchtung@kressbronn.de oder telefonisch unter 07542 9379 299 gemeldet werden. Auf jeder Straßenlaterne gibt es einen Aufkleber mit einer Positionsnummer. Diese Nummer sollte unbedingt angegeben werden, damit das Regionalwerk schnell handeln kann. Die Gemeinde bedankt sich für die Mithilfe.

Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Vögel richtig füttern

Meisenknödel, Vogelkuchen oder Körnermischung – in vielen Gartenmärkten gibt es im Winter unzählige Artikel rund ums Vögel füttern. Damit das Füttern mehr nützt als schadet, sollten Sie Folgendes beachten:

1. Passendes Futter wählen

Bieten Sie klassisches Futter wie Sonnenblumenkerne oder Getreidekörner an. Füttern Sie auf keinen Fall Essensreste, denn die enthalten Gewürze und Salz. Auch trockenes Brot ist kein geeignetes Vogelfutter. Füttern Sie maßvoll.

2. Keine Meisenknödel im Plastiknetz verwenden

Kleine Vögel können sich im Plastik verheddern und sterben. Zusätzlich landet das Plastiknetz meist in der Umwelt und baut sich dort nicht ab.

3. Achten Sie auf Hygiene

An Futterplätzen können sich Krankheiten oder Seuchen auf Vögel übertragen. Werfen Sie das Futter nicht einfach auf den Boden – dort kann sich nämlich das Futter mit Kot vermischen. Nutzen Sie stattdessen kleine Futterbretter mit Dach, einzel stehende Futterhäuschen oder ein Futtersilo. Reinigen Sie Futterhäuschen und Vogeltränken regelmäßig, um Infektionsherde zu vermeiden.

4. Schutz vor Katzen und Vogelschlag

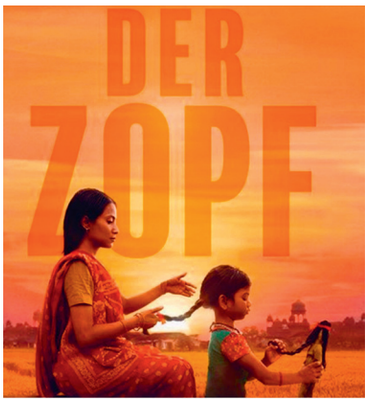
Platzieren Sie die Futterstelle so, dass Katzen keine Deckung finden, um sich anzuschleichen. Große Fensterflächen in der Nähe sollten Sie für Vögel sichtbar machen, damit sie nicht zur tödlichen Falle werden. Quelle: www.bund.net

Kultur und Tourismus

Der Zopf

Gesellschaftsdrama über drei vom Schicksal gebeutelte Frauen in Indien, Italien und Kanada, deren Lebenswege auf geheimnisvolle Weise miteinander verknüpft sind.

Indien: Smita träumt davon, dass ihre Tochter in die Schule gehen und so dem Elend, in dem sie als „Unberührbare“ leben muss, entkommen kann. Italien: Giulia arbeitet in der Perückenwerkstatt ihres Vaters. Als dieser nach einem Unfall im Koma liegt, muss Giulia den Betrieb übernehmen und stellt dabei fest, dass das Familienunternehmen hoch verschuldet ist. Kanada: Die renommierte Anwältin Sarah soll zur Partnerin der Kanzlei befördert werden, als sie erfährt, dass sie schwer krank ist.



Drei Leben, drei Frauen, drei Kontinente – drei Schicksale, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Obwohl Smita, Giulia und Sarah sich nie begegnet sind, sind ihre Leben auf bewegende, einzigartige Weise miteinander verwoben. Drei Frauen erleben in drei Ländern mit jeweils spezifischer kultureller Prägung tiefgreifende Veränderungen in ihrem Leben. Die tägliche Routine bricht nach einem Schicksalsschlag teilweise oder völlig zusammen. Über eine Parallelmontage verbindet Lætitia Colombani diese drei Schicksale nun mit filmischen Mitteln. Im Jahr 2017 erschien der gleichnamige Roman von Colombani unter demselben Titel (Originaltitel La Tresse) in Frankreich. Obwohl die drei Geschichten in Anbetracht ihrer verschiedentlichen kulturellen Verortung kaum vergleichbare Schicksale sind, verweben sie sich auf einer gänzlich anderen Ebene als der der politischen oder religiösen.

Ein emotional packender Film, eine Ode an die Kraft der Frauen und den hohen Wert der Solidarität. Deutschland 2023, 110 min, FSK 12, Regie: Laetitia Colombani.

Donnerstag, 19. Februar 2026, 19:30 Uhr,
Aula der Nonnenbachschule, Schulweg 10,
bitte Parkmöglichkeiten an der Festhalle nutzen.

Nur Abendkasse: 7,00 €/6,00 € ermäßigt, Einlass ab 18:30 Uhr, freie Platzwahl, mit Getränkebewirtung ab 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr.

Gemeindebücherei

Ein Mörder auf der Gästeliste von Alexandra Fischer Hunold

Weihnachten bei Lillys bester Freundin Zelda! Die Rileys haben ihr Herrenhaushotel über die Feiertage geschlossen und bereiten sich auf Plätzchennaschen, Weihnachtsbraten und Geschenke vor. Doch dann steht plötzlich eine Reihe ungebetener Gäste vor der Tür: eine Lehrerin, die sich verfahren hat, ein Journalist, dessen Auto stecken geblieben ist, und als krönender Abschluss Zeldas Großvater samt zerstrittenen Familienangehörigen. Schneesturm und Stromausfall schneiden das Haus von der Außenwelt ab. Als erst ein Gast gefesselt in der Bibliothek gefunden wird und wenig später ein anderer tot im Bett, ist klar: Hier geht ein Mörder um! Zum Glück ist Lilly eine leidenschaftliche Leserin von Kriminalromanen und macht sich sogleich an die Lösung des Falls ...

Girl, Lover, Legend von Bea Fitzgerald

Die Götter haben Pandora, der ersten Menschenfrau, nur eine Gewissheit mitgegeben: Sie ist dazu geschaffen, den Titanen Epimetheus zu lieben und von ihm geliebt zu werden. Doch als sie ihn zum ersten Mal sieht, stellt sie überrascht fest, dass Epimetheus nicht dasselbe empfindet. Im Gegenteil: Er will überhaupt nichts mit ihr zu tun haben. Wofür wurde sie also geschaffen, wenn nicht dafür? Und was hat Epimetheus' Bruder Prometheus damit zu tun, dem von Zeus eine schreckliche Strafe auferlegt wurde? Pandora und Epimetheus müssen eng zusammenarbeiten, wenn sie den wahren Grund aufdecken wollen, warum die Götter sie zu ihm geschickt haben – und was das für die Zukunft der Menschheit bedeuten könnte.

The Jewel Secret von Jana Hoch

In Schottland wirft man als Sportart Baumstämme, in Bulgarien freuen sich Schulkinder über eine Sechs und Deutsch ist die zweithäufigste Muttersprache in Europa. Wir begeben uns gemeinsam auf eine spannende Reise durch einen Kontinent voller Gegensätze und entdecken majestätische Gebirge, dichte Wälder, eisige Landschaften und atemberaubende Polarlichter. Hier leben Braunbären, Murmeltiere und seltene Grottenolme. Doch nicht nur die Natur ist vielseitig, sondern auch die Menschen: In 47 Ländern werden über 200 Sprachen gesprochen und jede Region hat ihre eigenen Feste, Bräuche und Traditionen. Ein spannendes Sachbuch für Kinder ab 8 Jahren.

Vorlesestunde für Kinder

Die nächste Vorlesestunde für Kinder von ca. 5 – 7 Jahren mit Vorlesepatin Irmgard findet am Dienstag, 10. Februar, um 14.30 Uhr in der Bücherei statt. Anmeldung erbeten, persönlich oder telefonisch unter 07543- 966253.

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	10:00 – 12:00 und 15:00 – 18:00
Mittwoch	15:00 – 18:00
Donnerstag	10:00 – 12:00 und 16:00 bis 19:00
Freitag	15:00 – 18:00

Ende Amtlicher Teil

Notdienste

Rettungsdienst: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi" unter www.116117.de

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizini- sche Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst Friedrichshafen

Klinikum Friedrichshafen,
Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8:00 – 20:00 Uhr.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 9:00 - 19:00 Uhr.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Überlingen

Helios Spital Überlingen
Härlenweg 1, 88662 Überlingen

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 10:00 – 16:00 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter Telefon 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 00 22833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheken.de finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.

Rettungsdienst/Notarzt und Feuerwehr Notruf 112
Regionalwerk Bodensee – Strom- und Gasstörung
Störfall-Nr. 07542 9379-299, Kundentelefon 07542 9379-0
Wasserrohrbruch 07543 9620970

Textbeiträge an die Redaktion können auch per E-Mail versendet werden an:

seepost@kling-verlag.de

Texte im Word-,text- oder RTF-Format, Fotos im jpeg, tif, oder eps-Format

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden Kressbronn und Gattnau und Kapellen

Kressbronn, Maria Hilfe der Christen

Samstag, 31. Januar 2026

17:30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 03. Februar 2026

18:30 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe

Donnerstag, 02. Februar 2026

9:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 08. Februar 2026

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Gattnau, St. Gallus

Sonntag, 01. Februar 2026

9:00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe

Samstag. 07. Februar 2026

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Mariä Lichtmess in der Josefskapelle Tunau

40 Tage nach seiner Geburt wurde Jesus im Tempel in Jerusalem dargestellt. 40 Tage nach Weihnachten wird mit dem Fest Mariä Lichtmess am 2. Februar die Darstellung des Herrn im Tempel in Jerusalem festlich begangen. Damit endet nach alter Tradition die Weihnachtszeit.

Lichtmessfeier 2025 in der Josefskapelle
Foto: Josefsbruderschaft

Die St. Josefsbruderschaft Tunau lädt am Montag, 2. Februar 2026 um 18.30 Uhr in die Josefskapelle Tunau zu einer Andacht ein mit Lichterprozession, Liedern und biblischen Texten unter dem Thema „Sende dein Licht und deine Wahrheit“. Nach dem Lobpreis des Simeon im Lukasevangelium ist Jesus „das Licht zur Erleuchtung der Heiden und Herrlichkeit für das Volk Israel“. Er kann Licht, Klarheit und Orientierung in das Graue und Dunkle unseres Lebens bringen. Dies soll in dieser Andacht aufleuchten. Mitglieder und Gäste sind dazu herzlich eingeladen, wie auch zum gemütlichen Beisammensein in der Gaststätte Krone in Langenargen.

Holy Hour – Anbetungszeit

Die Nacht auf den ersten Freitag des Monats (Herz-Jesu-Freitag) wird in der Kressbronner Kirche wieder als Gebetsnacht begangen. Am Donnerstag, 5. Februar, ist um 19:00 Uhr Beginn mit der Aussetzung des eucharistischen Herrn in der Monstranz. Auf das Rosenkranzgebet (besonders für den Frieden) folgt zwischen 20:00 und 21:00 Uhr wieder eine gestaltete „Holy Hour“ (Heilige Stunde) mit Anbetungsliedern, Gebetsimpulsen aus der Heiligen Schrift und Stille-Zeiten. Es ist eine Zeit, um zweckfrei die Nähe Gottes in Jesus zu ehren und die persönliche Beziehung mit ihm zu vertiefen, aber auch, um stellvertretend für Mitmenschen und Gemeinde, Kirche und Welt einzustehen. Im weiteren Verlauf der Nacht sorgen wechselnde Teams für eine fortdauernde Präsenz vor dem Allerheiligsten Sakrament. Am Freitag früh gegen 6:00 Uhr ist Abschluss mit Segen und Eucharistiefeier.

Gattni Gattno – D’ Fasnet ist wieder da!

Auch in diesem Jahr lädt die Kirchengemeinde St. Gallus Gattnau – alle Leut ab 65 Jahren sowie deren Ehegatten zu einem lustigen Fasnetsnachmittag in den St. Gallussaal nach Gattnau ein. Die Bewirtung übernimmt – wie bereits im vergangenen Jahr erstmals – die junge Generation des Samstig-Stammtischs.

Wichtiger Hinweis: Der Fasnetsball findet in diesem Jahr NICHT AM ROSENMONTAG, sondern am Sonntag, 01. Februar ab 14:00 Uhr im St. Gallussaal in Gattnau statt.

Wie gewohnt wird es Kaffee und Kuchen, Getränke, Musik, Tanz sowie bunte Einlagen geben. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Kirchengemeinde St. Gallus Gattnau und Die junge Generation vom Samstig-Stammtisch

Unterkirchenfasnet

Herzliche Einladung zur legendären Unterkirchenfasnet am Freitag, 13. Februar um 18:00 Uhr mit Musik und Tanz und lustigen Beiträgen!

Musik: Pfänderduo aus Vorarlberg, Moderation: Ralph Kolars, Eintritt: 8 € inkl. Begrüßungssekt.

Wir freuen uns auf ganz viele Mäschkerle aller Altersklassen.

Pfarrbüro

ist am Montag, 2. Februar nachmittags aufgrund einer internen Konferenz geschlossen.

Evangelisch Kirchengemeinde Kressbronn

Wochenspruch: „Über dir geht auf der HERR,
und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“ *Jes. 60,2*

Gottesdienste

So, 01.02.26 | Letzter Sonntag nach Epiphanias

10.00 Uhr, Gottesdienst | Prädikantin Maria Schöberl

Aktuelles

Fr, 30.01.26	14.30 Uhr	Hits für Kids in Laimnau
	16.30 Uhr	Tanzprojekt
	19.00 Uhr	Jugend Alpha Kurs

So, 01.02.26	19.00 Uhr	Gebets- und Lobpreisabend in Laimnau
Mo, 02.02.26	20.00 Uhr	christlicher Männertreff in der Kath. Unterkirche
Di, 03.02.26	19.00 Uhr	Fitnessgymnastik für Frauen
Mi, 04.02.26	15.00 Uhr	Konfi-Unterricht
Fr, 06.02.26	14.30 Uhr	Hits für Kids in Laimnau
	16.30 Uhr	Tanzprojekt

Austräger gesucht!

Unser neuer Gemeindebrief wird am 01.03.2026 erscheinen! Damit alle ihn lesen können benötigen wir ehrenamtliche Austräger. Wer sich zutraut in der Woche vom 23. – 28. Februar ein kleines klar abgegrenztes Gebiet auszutragen, der darf sich gerne im Pfarrbüro melden. Besonders in den Außenbezirken benötigen wir noch Unterstützung!

Kindergottesdienst

mit Spiel und Spaß und tollen Bibelgeschichten und Bastelaktionen und Liedern und Überraschungen und vielem mehr! Nächste Termine: 25.01. + 08.02. + 22.02. + 08.03. + 22.03. + 05.04. + 19.04. + 03.05. + 17.05. + 14.06. + 28.06. + 19.07.; Start: immer gemeinsam mit den Großen in der evangelischen Kirche in Kressbronn; Treffpunkt: meistens vordere Bankreihe; Das Kigo-Team mit Werner, Anna, Lia, Gabriele und Anja freut sich auf dich!

Neuapostolische Kirche Langenargen

- Donnerstag, 29.01.2026 um 20:00 Uhr in der Neuapostolischen Kirche Langenargen, Goethestraße 15, 88085 Langenargen
- Sonntag, 01.02.2026 um 09:30 Uhr in der Neuapostolischen Kirche Ravensburg, Am Sonnenbüchel 41, 88212 Ravensburg

Kressbronner Seniorenrat

Seniorenkino am 9.2.2026 um 14:00 Uhr Abfahrt zu Film „DANN PASSIERT DAS LEBEN

DANN PASSIERT DAS LEBEN ist eine Hommage an eine vergessene Liebe und an den Mut, sich auch nach vielen gemeinsamen Jahren wieder neu zu entdecken.

Hans, der als Schuldirektor kurz vor der Pensionierung steht, bewegt sich für seine Frau Rita eher wie ein Gast in ihrem Leben. Der gemeinsame Sohn ist längst aus dem Haus und die langjährige Ehe der beiden folgt einer eingespielten Routine, bei der Rita den Takt vorgibt. Und wenn es nach ihr geht, gibt es keinen Grund, irgendetwas daran zu ändern. überhaupt: sie mag keine Veränderungen. Die neuen Fliesen im Bad sind nur der Anfang von etwas, das Rita große Sorgen macht. Auf einmal werden alte Wunden wieder sichtbar. Auf einmal fällt den beiden auf, wie wenig sie über das Leben ihres Sohnes wissen. Auf einmal ist da diese Leere im Leben der beiden. Auf einmal ist nicht mehr klar, ob sie zwei Einzelne oder ein Paar sind. Doch dann passiert das Leben ...

12. Woche Deutschland, Österreich 2025 124‘ 1 Ab 6 J I Drama

Anmeldung und Reservierung über Seniorenrat oder Thomas Biggel Tel. 0171-8707370 oder E-Mail: thomas.biggel@gmx.de

Offenes Singen im Januar 2026

Singen ist gut für die Seele! – Singen hält jung!

Welche Aussage ist die richtige?

Ist eigentlich egal, wir singen, weil wir Freude dabei haben und uns regelmäßig treffen: Am Freitag, den 30. Januar, um 17.00 Uhr im Kapellenhof. Es ergeht herzliche Einladung.

Uli Woyte begleitet uns auf der Gitarre.

Verschiedenes

Unsere Gemeinde ist um einige Kunstschätze reicher

Letztmals kann die interessierte Öffentlichkeit am kommenden Wochenende die Sammlungszugänge der beiden vergangenen Jahre kennenlernen – Werke von 18 Künstler*innen sind noch am kommenden Wochenende im Kunstmuseum Lände ausgestellt. Dabei kann es ein Wiedersehen geben, denn all diese Künstler*innen hatten in der Lände im Laufe der Jahre schon eine Ausstellung. Welche Geschichten erzählen uns diese Bilder? Woher kommen sie? Wo waren sie, bevor sie ins Museum gelangten? Wem gehörten sie und unter welchen Umständen gingen sie in die Sammlung ein?

Ausstellungen, und seien sie noch so interessant, kommen und gehen – die Sammlung unserer Gemeinde bleibt der Nachwelt erhalten.

Von Anfang an war die Kernaufgabe „Sammeln“ in der Ländemannschaft präsent. Noch bevor es die Lände gab, mussten die ersten Zugänge, in die Wege geleitet vom damaligen Bürgermeister Gröschl, angemessen deponiert werden.

Es war Gerhard Schaugg, der sich schon in den 80er-Jahren über das Anliegen einer Sammlung Gedanken gemacht hat. Er schrieb: „Es ist eine Lebenserfahrung, dass wir alle auf irgendeine Weise sammeln. Die Entscheidung darüber, was und mit welcher Intensität wir sammeln, wird von unseren existentiellen Bedürfnissen diktiert. Wir sind darauf angewiesen, unsere Existenz zu sichern, indem wir Vorräte in einem bestimmten Umfang ansammeln.

Auch unsere geistige Existenz hängt davon ab, wie weit wir bereit sind, uns über Erfahrungen einen Eindruck von der Welt zu verschaffen. Wir sammeln Erfahrungen, ordnen und werten sie in Bezug darauf, was für uns, was für die Menschen gut ist. Die Summe dieser Erfahrungen sammelt sich als Lebenswissen in Verhaltensmustern und Traditionen an. Sie schlagen sich nieder in Produkten und Objekten der täglichen Arbeit, der handwerklichen Tätigkeit und in den Zeichen, die geistig künstlerische Tätigkeit hervorbringt – der plötzliche Verlust all dieser Objekte, Zeichen und Symbole würde eine Gefährdung der gesamten Menschheit nach sich ziehen… In den Werken der Kunst und der Kultur allgemein begegnen uns gesammelte und künstlerisch verdichtete Lebenserfahrungen von kulturell affinen Menschen. In einer Sammlung wird uns vergleichendes

Betrachten möglich, über Wirkungszusammenhänge zwischen Welt und Mensch nachzudenken…“

Wer in Bildern einen Ort der Besinnung und Bewusstseinsschärfung sucht, kann unsere Bilderschau als Glücksfall empfinden!

Benefizkonzert zum Auftakt der Vesperkirche

Einen musikalischen Genuss besonderer Art konnte man am vergangenen Sonntag beim Benefizkonzert zum Auftakt der „Ökumenischen Vesperkirche am See“ in der katholischen Kirche Kressbronn erleben. Mit seinem professionellen Spiel entlockte der in Südtirol lebende Organist Dominik Bernhard der Orgel ganz unterschiedliche und vielseitige Klänge, die die vollbesetzte Kirche wunderbar ausfüllten. Auch die beiden Allgäuer Sängerinnen Caroline Bernhard und Maria Schmid konnten mit ihren klaren, kräftigen und warmen Stimmen dazu beitragen, dass einige Songs so richtig unter die Haut gingen. Unterbrochen wurden die Musikstücke durch tiefsinnige und ganz unterschiedliche Impulse – vorgetragen im Sinn der Ökumene von Vertretern verschiedener Denominationen -, die das Konzertthema „Freude“ zusätzlich unterstrichen. Wechselnde Beleuchtung und Lichteffekte sorgten für eine ganz besondere Atmosphäre in der Kirche. Mit dem Lobpreislied „Freude die von innen kommt, Freude die mir niemand nimmt“ als Zugabe sind sehr viele Konzertbesucher mit sichtbar strahlenden Gesichtern nach Hause gegangen.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an alle Konzertbesucher und an alle, die mit ihrer Spende zur Finanzierung der Vesperkirche beigetragen haben.

Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut kommt nach Kressbronn

Am Montag, den 2.2.2026 wird die Baden-Württembergische Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut nach Kressbronn kommen. Die Ministerin ist gelernte Diplom-Kauffrau und hat nach einem BWL-Studium in Tübingen über „Unternehmensanalyse in mittelständischen Unternehmen“ in Würzburg promoviert. Wirtschaftsministerin ist sie seit 2016.

Ab 16:00 Uhr wird sie für gut eine Stunde im Foyer der Festhalle allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern Frage und Antwort stehen. Themen sind unsere heimische Wirtschaft, Arbeitsplätze und Tourismus und aktuelle Pläne, Maßnahmen und Herausforderungen dazu.

Im Anschluss an ein kurzes Impulsreferat haben Zuhörerinnen und Zuhörer Gelegenheit, konkret nachzufragen.

Ebenfalls auf dem Podium erwartet wird der CDU-Landtagskandidat für den Bodenseekreis Prof. Dr. Alexander Bruns, der seine Ziele für die Region erläutern und auch an der Fragerunde teilnehmen wird.

Die Veranstaltung wird moderiert, Einlass ist ab 15:30 Uhr; herzliche Einladung an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger! Für weitere Informationen besuchen Sie uns auf unserer homepage: www.cdu-Kressbronn.de

Bauen, Wohnen, Ernten: Wohnraum schaffen und Landwirtschaft erhalten

OV Grüne /Bündnis 90 laden zum Vortrag am Mittwoch 11. Februar 2026 um 19:00 Uhr in der Gemeindebücherei Kressbronn ein.

Steigende Wohnraumnachfrage trifft vielerorts auf wachsenden Druck auf landwirtschaftliche Flächen. Auch Kressbronn steht vor der zentralen Frage: Wie kann die Gemeinde weiterentwickelt werden, ohne fruchtbaren Boden unwiederbringlich zu versiegeln? Dieser Frage widmete sich Leonard Schwägerl in seiner Diplomarbeit an der Universität Innsbruck im Fachgebiet Architektur mit dem Titel „Basis Boden“.

Am Beispiel Kressbronns entwickelt er einen wissenschaftlich begründeten Lösungsansatz, der bewusst nicht bei städtischer Nachverdichtung ansetzt, sondern einen eigenständigen Weg für den ländlichen Raum formuliert. Das Konzept ist konsequent in der Methode – und konservativ im Ziel: Bewahrung des Bestands. Unter dem Begriff „Agritecture“ zeigt die Arbeit, wie Wohngebäude angehoben werden können, sodass die Fläche darunter weiterhin landwirtschaftlich nutzbar bleibt. Inspiration liefern traditionelle landwirtschaftliche Bauweisen ebenso wie moderne Agri-PV-Strukturen.

Kernidee: Wohngebäude stehen auf Stützen – die Fläche darunter bleibt Acker, Garten oder Nutzfläche.

Konkreter Nutzen: Simulationen für ein Szenario in Kressbronn zeigen, dass weniger als 1 % der Gesamtfläche dauerhaft versiegelt werden müsste.

Potenzial für die Landwirtschaft: Die überdachte Fläche kann Kulturen vor Extremwetter wie Hagel und Starkregen schützen und – abhängig von Nutzung und Bewirtschaftungskonzept – den Bewässerungsbedarf sowie den Einsatz von Pflanzenschutzmaßnahmen reduzieren.

Die Arbeit versteht sich als visionärer Ansatz zugleich als Handlungsleitfaden: Wie können ländliche Gemeinden verantwortungsvoll wachsen, ohne landwirtschaftliche Identität und Bodenqualität zu verlieren?

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Landwirte, Architektinnen und Architekten sowie kommunale Entscheidungsträger sind herzlich eingeladen zur Präsentation und anschließenden Diskussion.

Termin: 11.02.2026, 19:00 Uhr, Gemeindebücherei Kressbronn – für Getränke und Snacks ist gesorgt.

17 Babykaninchen im Tierheim Kressbronn-Langenargen: Spenden und neue Zuhause dringend gesucht

Das Tierheim der Tierfreunde Bodenseekreis e.V., zuständig für die Gemeinden Kressbronn und Langenargen, steht aktuell vor einer großen Aufgabe: Insgesamt 17 Kaninchenbabys sowie mehrere erwachsene Tiere benötigen Versorgung, Schutz und langfristig ein liebevolles Zuhause. Der Verein arbeitet rein ehrenamtlich und finanziert sich ausschließlich über Spenden und Mitgliedsbeiträge.

Insgesamt 17 Baby-Kaninchen werden aktuell von dem Tierheim Kressbronn-Langenargen versorgt.
Foto: Tierfreunde Bodenseekreis e.V.

Im Januar wurden zunächst elf Kaninchen vom Tierheim aufgenommen. Sechs von ihnen waren noch sehr jung und auf intensive Betreuung angewiesen, ein Tier kam zudem verletzt ins Tierheim. Die Jungtiere konnten bei einer Pflegestelle untergebracht werden, wo sie sich trotz des schwierigen Starts gut entwickeln.

Wenige Tage nach der Aufnahme folgte eine Überraschung: Zwei der erwachsenen, weiblichen Kaninchen brachten Nachwuchs zur Welt – weitere elf Kaninchenbabys, die nun ebenfalls versorgt werden müssen.

Um allen Tieren einen gesunden Start ins Leben zu ermöglichen, sind Impfungen notwendig (ca. 60 € pro Kaninchen). Später müssen die männlichen Jungtiere kastriert werden, um weiteres Tierleid zu verhindern (ca. 90–120 € pro Tier).

In den kommenden Monaten sucht das Tierheim für die insgesamt fünf erwachsenen Kaninchen sowie 17 Jungtiere und Babys liebevolle, artgerechte Zuhause. Spenden und Mitgliedschaften helfen dabei, die medizinische Versorgung und Betreuung sicherzustellen.

Spendenkonto: Tierfreunde Bodenseekreis e.V. IBAN: DE58 6905 0001 0020 1441 43 Verwendungszweck: Kaninchen

Kontakt: www.tierfreunde-bodenseekreis.de
E-Mail: info@tierfreunde-bodenseekreis.de
Instagram: tierfreunde_bodensee

Abfuhrkalender

Bioabfall
Dienstag, 03. Februar

Die Grundschule des BZP besucht das Stadttheater Lindau zum Konzert „Karneval der Tiere“

Am Freitag, den 23.Januar 2026 besuchten wir als Grundschule des BZP mit knapp 100 Kindern das Stadttheater Lindau, um dort das bekannte Musikstück von Camille Saint-Saens, den „Karneval der Tiere“, interaktiv zu erleben.

Einige Tage zuvor kamen Herr Tom Seligman, der Dirigent von „Five Senses Music“, der Cellist Herr Michael Veit und Frau Mona Sautier vom Kulturmanagement zu jeder Grundschulklasse in den Musikunterricht. Sie bereiteten uns auf das Theatererlebnis vor und ließen uns mit allen Sinnen erleben, wie die Natur und die Tiere musikalisch dargestellt werden können – mal leise und geheimnisvoll, aber auch rhythmisch beim „Regentropfentanz“ oder laut beim Gewitter. Dazu bewegten wir uns oder wir malten auf einer großen Tapete zu den Klängen der Musik. Zum Schluss lauschten wir dem „Schwan“, den Herr Veit am Cello mit Herrn Seligman am Klavier live vortrug.

Die Theateraufführung war schon etwas ganz Besonderes: Zu den einzelnen 14 kurzen Musikstücken von Saint-Saens, Rousseau, Bartok und Boulanger wurden live von Julia Dürr, einer Kinderbuchillustratorin, an einer großen Leinwand Projektionen gezeichnet, die die Musik für die Zuschauer bildhaft darstellte. Es ging um Vögel, quakende Frösche, ein Wildschwein, wilde Pferde, Fische im Aquarium, einen stolzen Schwan und träge Schildkröten. Zwischendrin gab es mehrere Mitmach-Elemente, die wir mit den neun Musikern gemeinsam am Platz ausführten. Eine knappe Stunde voller Natur- und Tiermusik! Es war ein sehr besonderes Konzerterlebnis!

Doris Geminiani

Nachbarschaft

Familientreff Kressbronn

Hurra, ein Geschwisterchen kommt ... und mit ihm jede Menge Fragen von Geschwistern und Eltern:

- Wie kommt das Baby aus dem Bauch heraus?
- Was isst das Baby im Bauch?
- Wie kann ich Mama und Papa helfen, das Baby zu pflegen?
- Wie kann ich mein größeres Kind auf die Geburt des Babys vorbereiten?
- Wo ist das Geschwisterkind während der Geburt?
- Wie ist das mit dem Stillen?
- Wie beziehe ich das Geschwisterkind in die Versorgung mit ein?

Diesen und weiteren Fragen gehen wir im Vortrag auf den Grund. Sie erfahren, wie Sie ihr Kind altersgerecht auf die Ankunft des neuen Geschwisterchens vorbereiten können, erhalten wissenswerte Tipps und haben die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen.

Wann: Dienstag, 17. Februar 2026, 19:30 - 21:00 Uhr

Wo: Online über Webex

Referentin: Melanie Probst, Systemische Familien- und Paarberaterin, Inhaberin Bindungsraum Kempten.

Kosten: Der Vortrag wird durch das Jugendamt gefördert und ist deshalb für die Teilnehmenden kostenlos.

Info: Natalie Kugel, Familientreff Kressbronn a.B., natalie.kugel@bodenseekreis.de oder 07543 54672

Anmeldung: Online über www.bodenseekreis.de/familien-bildung-meckenbeuren

Aktuelle Woche

Freitag, 30.01.2026

17:00 Uhr Seniorenrat: offenes Singen, Treff: Kapellenhof, Friedhofweg 1

19:30 Uhr Griesebiggerball, Einlass ab 19:00 Uhr, nur Abendkasse, Treff: Festhalle, Hauptstraße 39

Samstag, 31.01.2026

15:00 – 17:00 Uhr Ausstellung Sammlungsbestände 2024/2025, Treff: Kunstmuseum Lände, Seestraße 24

Sonntag, 01.02.2026

15:00 – 17:00 Uhr Ausstellung Sammlungsbestände 2024/2025 Treff: Kunstmuseum Lände, Seestraße 24

Textbeiträge an die Redaktion können auch per E-Mail versendet werden an:

seepost@kling-verlag.de

Texte im Word-,text- oder RTF-Format, Fotos im jpeg, tif, oder eps-Format

Montag, 02.02.2026

17:00 Uhr Seniorenrat: Gedächtnistraining, Treff: Kapellenhof, Friedhofweg 1

Dienstag, 03.02.2026

09:00 Uhr Nordic Walking, mit Trainer Roland, kostenfrei, ohne Anmeldung, Treff: Festhallenparkplatz, Untermühleweg

19:00 Uhr Argentinischer Tango, Kosten: 12,00 €, ohne Anmeldung, Infos: www.mare-tango.de, Treff: Werft1919, Bodan-Werft 11

Mittwoch, 04.02.2026

19:00 Uhr Offener Spieletreff für Brett- und Gesellschaftsspiele, ohne Anmeldung, Kontakt: brettspielclubkressbronn@gmail.com, Treff: Mehrzweckraum Gemeindebücherei, Hemigkofener Straße 11

Donnerstag, 05.02.2026

08:00 – 12:00 Uhr Kressbronner Wochenmarkt, Treff: Rathausplatz, Hauptstraße 19

19:00 – 21:15 Uhr Vortrag: Erben und Vererben, Anmeldung: www.vhs-bodenseekreis.de oder Tel. 07541 2045468, Treff: Bildungszentrum Parkschule, Raum 125 EG, Maîcher Straße 15

Samstag, 07.02.2026

09:00 – 18:00 Uhr Steuererklärung leicht gemacht,Anmeldung: www.vhs-bodenseekreis.de oder Tel. 07541 2045468, Treff: Mehrzweckraum Gemeindebücherei, Hemigkofener Straße 11

19:30 Uhr HeimatneiDerBall, Saalöffnung und Bewirtung ab 18:30 Uhr, Programmbeginn um 19:30 Uhr, Treff: Festhalle, Hauptstraße 39

Sonntag, 08.02.2026

14:00 Uhr Fasnetsumzug Kressbronn a. B., Treff: Kressbronner Ortsmitte

Familientreff Kressbronn a. B.

Öffnungszeiten und Gruppenangebote finden Sie auf der Homepage www.kressbronn.de/unsere-gemeinde/oeffentliche-einrichtungen/kinderbetreuung/familientreff

Kunstmuseum Lände, Seestraße 24, 88079 Kressbronn a. B.

Infos zu Ausstellungen finden Sie unter www.kunstmuseum-laende.de

Winterpause bis voraussichtlich 28.02.2026, Sonderöffnungszeiten: 31.01./01.02.2026 jeweils von 15:00 – 17:00 Uhr

PARKKAFFEE, Seestraße 24, 88079 Kressbronn a. B.

Montag bis Mittwoch sowie Freitag: 14:00 – 17:00 Uhr, Donnerstag: 14:00 – mind. 22:00 Uhr, Samstag und Sonntag: 9:00 – mind. 22:00 Uhr, Frühstück ab 9:00 Uhr mit Reservierung

Geschlossen vom 02.02. bis 11.02.2026

Volkshochschule Bodenseekreis

Das Frühjahrssemester 2026 ist online! Bei u.a. diesen Kursen sind noch Plätze frei:

So geht Hefeteig! Osterzopf, Bienenstich, schwäbische (Zimt) Schneckennudel

Lassen Sie sich in diesem Kurs vom Fachmann in die Geheimnisse der feinen Hefeteigzubereitung einführen. Nach diesem Kurs gelingt Ihnen die Zubereitung von feinem, lockeren und aromatisch schmeckendem Hefegebäck mit ordentlicher Frischhaltung, problemlos und sicher, garantiert!

Im Kurs entstehen Hefezöpfe, Gugelhupf, Nusszopf, Osterhäsle, Osternester, Bienenstich, Dampfnudel, Einback, gefüllte Schneckennudeln, Schleifen und manches mehr. Der Kurs ist für Anfängerinnen und Anfänger aber auch für erfahrene Zopfbäckerinnen und Zopfbäcker geeignet. Bitte mitbringen: Backblech, Geschirrtuch, Schüssel, ggf. Schürze

Marcel Röhl, Bäcker, 2 Abende, Donnerstag, 26.02.2026, 18:15 - 22:00 Uhr, Donnerstag, 05.03.2026, 18:15 - 22:00 Uhr, Bildungszentrum Parkschule, Küche, Raum 018, UG, Maîcherstr. 15, RB305222KR / 76,00 EUR inkl. 26,00 EUR Lebensmittelkosten inkl. Skript (gültig ab 9 TN) (nicht rabattierbar), kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Gitarre mit Liedbegleitung - Workshop für Anfänger

In diesem Workshop erwerben Sie praktische und theoretische Grundkenntnisse im Gitarrenspiel. Zur Liedbegleitung lernen Sie einfache Akkorde und Schlagtechniken zu spielen. Der Workshop ist für Anfänger (ohne Vorkenntnisse) und leicht Fortgeschrittene geeignet. Bitte eigene Gitarre mitbringen. Hinweis: eine Gitarre kann ggf. in einem Musikfachgeschäft gegen Gebühr geliehen werden.

Der Workshop findet von 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr statt.

Thomas Jäck, 1 Tag, Samstag, 28.02.2026, 10:00 - 15:00 Uhr, Gemeindebücherei, Mehrzweckraum, Hemigkofener Str. 11, RB213245KR / 55,92 EUR inkl. Skriptkosten (gültig ab 5 TN), kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Gymnastik incl. Barre-Workout (indoor)

Muskulären Ungleichgewichten vorbeugen mit Hilfe von Kräftigungs-, Dehnungs- und Mobilisationsübungen. Koordinative Fähigkeiten erwerben und Atmung mit der Bewegung vernetzen. Den Atem nutzen als Stütze und auch zur wichtigen Entspannung. Übungen mit dem eigenen Körpergewicht runden das Trainingsprogramm ab. Aktiv sein mit Freude an der Bewegung! Bitte eigene Matte und Getränk mitbringen.

Renate Springer, 10 Vormittage, 24.02.2026 - 12.05.2026, Dienstag, 11:00 - 12:00 Uhr, Seesporthalle, Ludwig-Birk-Saal, OG, Maicherstraße 33, RB302231KR / 49,33 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Nähere Infos zu den Kursen gibt es auf unserer Homepage unter www.vhs-bodenseekreis.de (Anmeldungen direkt online möglich) oder telefonisch bei der der Außenstellenleiterin in Kressbronn a. B., Ulrike Martin, Tel. 07543 500956 (ggf. Mailbox) oder per Mail an kressbronn@vhs-bodenseekreis.de. Das Frühjahrsprogramm 2026 ist online und die Programmhefte sind erhältlich in vielen Kressbronner Geschäften, auf dem Rathaus, in der Tourist-Info etc.

Kressbronner Fasnet

Narrenverein Griesebigger e. V.

Griesebiggerball

Am Freitag, 30.01.2026 ab 19:30 Uhr findet der Griesebiggerball in der Festhalle statt. DJ SHOR-T sorgt für den richtigen Sound, während verschiedene Lumpenkapellen die Halle zum Beben bringen. Der Einlass ist ab 16 Jahren (unter 18 Jahren nur mit gültigem Partypass). Der Eintritt kostet 8,00 € an der Abendkasse.

Umzug in Kressbronn

Am Sonntag, 08.02.2026 findet um 14 Uhr wieder ein Umzug in Kressbronn statt. Teilnehmer aus Narrenzünften, Musikgruppen und örtlichen Vereinen ziehen gemeinsam durch die Straßen der Gemeinde.

Der Umzug startet in der Bahnhofstraße und führt über die Hauptstraße, Kirchstraße und Hemigkofener Straße zurück auf die Hauptstraße in Richtung Lindau. Ziel ist der Bereich vor der Festhalle. Diese ist währenddessen geöffnet und bietet den Besucherinnen und Besuchern Essen, Kaffee und Kuchen sowie Getränke an. Zusätzlich lädt ein Festzelt am Rathausplatz mit Barbetrieb zum Verweilen ein.

Jugendball Gumpiger Donnerstag

Der Jugendball in der Festhalle findet am Gumpigen Donnerstag, 12.02.2026 von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr statt. Einlass ist ab 18:00 Uhr. Der Jugendball ist für Jugendliche im Alter zwischen 12 und 15 Jahren gedacht. Der Eintritt kostet 4,00 € an der Abendkasse.

Informationen für Mitglieder

Liebe Griesebigger, Am Sonntag, 01.02.2026 nehmen wir am Landschaftstreffen VSAN in Lindau teil. Dieser beginnt um 13:00 Uhr. Laufnummer 38/41.

Stari – Staro

Vereinsnachrichten

Skitour im Balderschwanger Tal am Freitag 6. Februar

Einladung zur Skitour im Balderschwanger Tal (1000 m), je nach Schneelage wird vom Tourenführer Peter Steiner ein interessanter Gipfel an Ort und Stelle ausgewählt, Aufstiegszeit ca. 2,5 Stunden. Tourenausrüstung und für alle Fälle Harscheisen und Vesper nicht vergessen. Auch Ski alpin Fahrer, Langläufer und Winterwanderer können gerne mitfahren.

Abfahrt mit PKW am vereinbarten Platz um 8:00 Uhr. Teilnahme nur nach Anmeldung bis Donnerstag, 5.02.2026 16:00 Uhr, gerne auch früher bei: Günter Stöckl, Telefon 08382-28995 (AB vorhanden).

Anzeigen bringen Erfolg!

Sportnachrichten

Starker Auftritt des SC Kressbronn bei der Leki-Race-Challenge in Hochlitten

Bei der Leki-Race-Challenge 2026 am vergangenen Sonntag in Hochlitten/Riefensberg zeigte der SC Kressbronn im Riesenslalom eine starke Teamleistung – von den jüngsten Jahrgängen bis in den Erwachsenenbereich.

Im Junior-Rennen sorgte Clara Biegger in der U12 weiblich mit dem 1 Platz für ein Highlight. Hanna Biessmann komplettierte das Ergebnis in derselben Klasse mit Rang 9. In der U10 männlich fuhr Johannes Biegger auf Platz 9. Bei den U8 weiblich gelang Zoe Frey mit dem 3. Platz ein Podest, Amelie Frey erreichte Rang 7 in derselben Klasse.

Auch im Senior-Rennen setzte das Kressbronner Rennteam Akzente: Lorenz Schumacher verpasst nur knapp den Stockerlplatz und wurde in der U14 männlich starker Vierter. In der U16 weiblich erreichten Lea Balle (7.) und Luisa Dolezal (9.) Top-Ten-Plätze; Lukas Ruoss fuhr in der U16 männlich ebenfalls knapp am Podest vorbei und wurde 4ter. Zwei weitere Podestplätze holten Carla Bulla (2., U18 weiblich) und Matti Peschel (2., U18 männlich). In den älteren Klassen rundeten Lukas Strobel (3., U21 männlich) sowie Johannes Wachter (2., Herren 21) das starke Gesamtergebnis ab.

Leichtathleten in der Hallensaison

Am Samstag, den 17.01., startete der TVK beim alljährlichen Hallenmeeting in Biberach. Entgegen der letzten Jahre gab es in diesem Jahr jedoch keine große Kressbronner Mannschaft, sodass Emilia Schreiber (W12) den TVK als einzige Athletin vertrat.

Bei ihrem Wettkampfdebüt startete Emilia im Hochsprung, 50m Sprint und Kugelstoßen. Im Hochsprung absolvierte Emilia den Wettkampf im Scherensprung während die meisten Mitbewerberinnen bereits die Flop-Technik anwendeten, mit der man üblicherweise deutlich höher springt. Emilia fiel im Wettbewerb aber mit der wahrscheinlich besten Sprungkraft in ihrer Altersklasse auf und übersprang zusammen mit zwei Konkurrentinnen die beste Tageshöhe von 1,22m. Aufgrund der höheren Anzahl an Fehlversuchen, landete Emilia jedoch auf dem 3. Platz. Im Kugelstoßen konnte Emilia die Platzierung nochmals verbessern und landete überraschend auf dem 2. Platz. Im 50m Sprint gab es erwartungsgemäß eine hohe Teilnehmerzahl. Auch hier zeigte Emilie einen guten Vorlauf und konnte sich unter den besten 4 Athletinnen für den Endlauf qualifizieren. Im Endlauf konnte sie sich jedoch leider nicht mehr steigern und landete auf einem guten 4. Platz.

Eine Woche später startete Andreas Schmid bei den BW-Hallenmasters in Sindelfingen im Kugelstoßen. Nach einer neuen PB zwei Wochen zuvor in Ulm war er mit der besten Vorleistung gemeldet aber dieser Wettkampf entwickelte sich zu einem Nervenkrimi. Bei zahlreichen Versuchen konnte er sein Gleichgewicht im Ring nicht halten, sodass sämtliche Versuche über 12m als ungültig gewertet wurden. Lediglich im letzten Stoß konnte er sich zumindest noch auf 11,44m steigern, wodurch er mit 1cm Vorsprung auf dem 2. Platz im Gesamtranking landete. Auch, wenn sich Andreas eine bessere Weite erhoffte, wurde er durch die Altersklassenwertungen nun Baden-Württembergischer Hallenmeister in der Altersklasse M30.

Landratsamt Bodenseekreis

Berufsmesse „Ausbildung & Beruf“: Jobcenter Bodenseekreis bringt Arbeitssuchende und Unternehmen zusammen

Am Donnerstag, 29. Januar 2026 lädt das Jobcenter des Bodenseekreises zur Berufsmesse „Ausbildung & Beruf“ ins Graf-Zeppelin-Haus nach Friedrichshafen ein. Von 13:30 bis 16:00 Uhr haben Menschen, die Arbeit suchen oder sich beruflich neu

Maria Gerard (rechts), Amtsleitung Jobcenter, und Nikola Gebert-Hoffmann (Mitarbeiterin Jobcenter) laden zur Berufsmesse des Bodenseekreises am 29. Januar ins GZH Friedrichshafen ein. Foto: Landratsamt Bodenseekreis

orientieren möchten, die Möglichkeit, direkt mit rund 40 Unternehmen aus der Region ins Gespräch zu kommen und sich über konkrete Ausbildungs- und Jobangebote zu informieren. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mehr Infos unter https://www.bodenseekreis.de/berufsmesse

Die Messe richtet sich insbesondere an Kundinnen und Kunden des Jobcenters, steht aber auch allen Interessierten offen, die einen Einstieg, Umstieg oder Wiedereinstieg ins Berufsleben planen. Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Gesundheits-

wesen und dem öffentlichen Dienst präsentieren ihre Angebote und geben Einblicke in verschiedene Berufsfelder.

Im Mittelpunkt stehen persönliche Gespräche auf Augenhöhe. Besucherinnen und Besucher können sich über Ausbildungsplätze, Praktika, Freiwilligendienste und berufliche Perspektiven informieren und direkt erste Kontakte knüpfen. Viele der teilnehmenden Betriebe suchen aktuell aktiv nach neuen Mitarbeitenden und Auszubildenden.

Auch das Team des Jobcenters Bodenseekreis ist vor Ort und berät zu Fragen der Bewerbung, Qualifizierung und individuellen Fördermöglichkeiten. Ziel der Messe ist es, Hürden abzubauen, Orientierung zu geben und den Menschen neue Chancen auf dem regionalen Arbeitsmarkt zu eröffnen.

Nachbarschaft

Im KiTT - Kino in Tettnang - ist immer was los

Inklusionskino 3. Februar, 15 Uhr

Einmal im Monat bietet das KiTT Inklusionskino für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, mit und ohne Behinderung an.

Am 3. Februar, 15 Uhr, wird der Film „Bibi Blocksberg - Das große Hexentreffen“ gespielt. Zum Inhalt: Bibi, Schubia und Flauipaui helfen beim Hexenkongress auf dem Blocksberg. Doch Chaos bricht aus. Mit Mut und Kreativität retten sie die Versammlung. Altersfreigabe FSK 0. Das Wochenendprogramm und weitere Vorstellungen sind auf kitt-tettnang.de zu finden und können vor Ort oder online gebucht werden.

Unterstützung für Kinder nach Trennung der Eltern

Die Caritas Bodensee-Oberschwaben startet in der ersten Osterferienwoche eine neue Gruppe für Kinder der Klassen 2 bis 4, deren Eltern sich getrennt haben. In einem geschützten und altersgerechten Rahmen erhalten die Kinder Unterstützung dabei, ihre Gefühle zu verstehen, Erfahrungen auszutauschen und hilfreiche Bewältigungsstrategien zu entwickeln.

Interessierte Eltern sind herzlich zum Informationselternabend am 19.02.2026 um 19:30 Uhr eingeladen. Dort werden Inhalte, Ablauf und Ziele der Gruppe vorgestellt. Der Anmeldeschluss für die Kindergruppe ist der 04.03.2026.

Anmeldung und weitere Informationen unter: pfl.friedrichshafen@caritas-dicvrs.de | 07541 3000 0

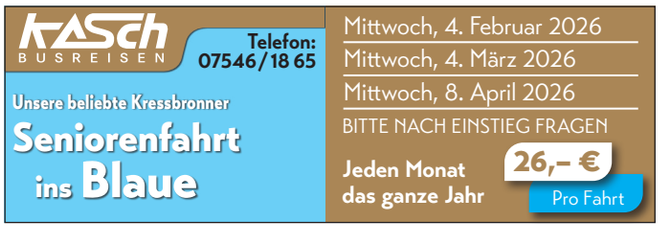
Soziale Einrichtungen

Sozialstation St. Martin
Kranken- und Altenpflege – Nachbarschaftshilfe – Familienpflege. Sprechzeiten: Mo. – Do. 8.00 – 16.00 Uhr, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.
Klosterstraße 35, 88085 Langenargen, Telefon 0 75 43 / 12 70

Konzett – Pflegedienst
Häusliche Kranken- und Altenpflege, Medizinische Nachsorge, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsdienste, Familienpflege. Schillerstraße 14, 88069 Tettnang
Telefon 0 75 42 / 95 20 74 oder Mobil 01 71 / 75 08 125

Anzeigen

Klavierlehrer(in) gesucht
für erwachsenen Anfänger, gerne auch Schüler oder Student. Die Klavierstunden können bei mir zu Hause in Kressbronn stattfinden.
Tel. 0151-21 008 918



FLOHMARKT
- Mädchen-Kleidung
- Kinderspielsachen / Bücher
- Kinder-Fahrrad, Roller
- **Kleine Preise**

04.02.2026 I 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Wo: Eugen-Kauffmann-Straße 30
88085 **Langenargen**

Medizinische Fachangestellte (m,w,d) in Teilzeit

Wir suchen ab 1.4.26 oder früher für unsere Praxis eine(n) nette(n), unkomplizierte(n) MFA (m,w,d) zur Ergänzung unseres Teams

Wir sind eine etablierte internistisch-rheumatologische Praxis mit netten Patienten und interessanten und abwechslungsreichen Krankheitsbildern.

Gerne auch Wiedereinsteiger(in). Röntgenschein kann gemacht werden. Weiterbildung zur/m Rheumatologischen Fachassistentin/en möglich.

Die Praxis ist als Bestellpraxis organisiert.

Kontakt über online@rheumapraxis-kressbronn.de oder telefonisch 07543-50809 oder per Fax 07543-54673

Jede Anzeige ein Volltreffer

Theatergruppe Hiltensweiler

MS Rosta – Kreuzfahrt Kuriosa!

Lustige Komödie in 3 Akten von Jasmin Leuthe

Aufführungen:	**Freitag**	**06. März 2026**	**20.00 Uhr**
	Samstag	**07. März 2026**	**14.00/20.00 Uhr**
	Sonntag	**08. März 2026**	**18.00 Uhr**
	Mittwoch	**11. März 2026**	**20.00 Uhr**
	Freitag	**13. März 2026**	**20.00 Uhr**
	Samstag	**14. März 2026**	**20.00 Uhr**
	Sonntag	**15. März 2026**	**18.00 Uhr**
	Freitag	**20. März 2026**	**20.00 Uhr**
	Samstag	**21. März 2026**	**20.00 Uhr**
	Sonntag	**22. März 2026**	**11.00/18.00 Uhr**

Eintritt: 10,– €

Im Ritter-Arnold-Saal in Hiltensweiler

ACHTUNG: Kartenvorverkauf ab 26. Januar 2026
Mo – Fr 9.00 bis 11.00 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr, Sa 9.00 bis 11.00 Uhr
Rita Ruetz, Oberlangnau, Telefon 0 75 43/9 60 07 90
Sonntags kein Kartenvorverkauf.

Ihr Servicebüro vor Ort:
Guido Eppler
Heidachstraße 30/1, 88079 Kressbronn
Telefon 0151 10332966 (Mo. bis Fr.)
guido.eppler@wgv.de

Schon für günstige **41 €** im Jahr!*

BILDUNGSZENTRUM Bodnegg
...das Schulzentrum im Grünen

EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

RS und WRS laden alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen und deren Eltern herzlich ein!

Samstag, 7. Februar 2026, 13.30 - 16.30 Uhr

Johann Baptist von Hirscher BILDUNGSZENTRUM BODNEGG
Ganztagesschule mit vielfältigem Angebot
Dorfstraße 34 - Tel. 07520/ 9207-0
88285 Bodnegg - www.bz-bodnegg.de

Textbeiträge an die Redaktion können auch per E-Mail versendet werden an:

seepost@kling-verlag.de

Texte im Word-,text- oder RTF-Format, Fotos im jpeg, tif, oder eps-Format

B. Autohaus Biggel

Service | Nutzfahrzeuge Service | EUROMOBIL RENT-A-CAR